

Melcher Zeitung



Redaktion und Geschäftsstelle: Pariserstraße 4 (Hof Hof).

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Bezugspreis vierteljährlich (im Voraus zahlbar) im Gebiete der deutschen Postverwaltung Mark 2.80; die Zustellungsgebühr durch den Postboten beträgt vierteljährlich 42 Pfg. mehr.

Anzeigen: die einfache Zeile 20 Pfg. Kleinanzeigen: die Zeile in der Breite 60 Pfg.

Nr. 277.

Dieb, Freitag den 27. November 1914

XXXIV. Jahrgang.

Rumänien und der Weltkrieg.

Der Ausfall der Kämpfe an der polnischen Front soll, nach englischer Darstellung, entscheidend dafür sein, welche Haltung Rumänien im weiteren Verlaufe des Krieges einnehmen werde.

Im übrigen beurteilt das britische Journalistentum die Lage Rumäniens wieder einmal durch getriebene Brillengläser. Für die Absichten der Bukarester Regierung wird mindestens ebensosehr, ja mehr noch als das Ergebnis Österreich-Ungarns das Verhalten Bulgariens maßgebend sein.

Es mag sein, daß im rumänischen Volke alte Sympathien mit Frankreich leben, aber starke Zweifel bestehen doch, ob diese Vorliebe sich zu einem bestimmenden Druck auf die rumänische Regierung auswirken kann.

Die eigene Kraft.

Die Nationalistische Korrespondenz schreibt: Es war in einer jener großen Sitzungen des Reichstages in den drei Jahren, in der Frage der Vertiefung unserer Seeres- und Handelsmacht zur Entscheidung standen.

Die Hand.

„Bringen Sie mir eine Tasse schwarzen Kaffees! — Und etwas zu essen — ein paar Eier im Glas oder so was. Ihre Bedienten erinnern mich immer etwas zu lebhaft an den Schuhmacher.“

hellen, daß Herr Bismarck sowie die angesehensten Parteiführer in diesem Kampfe das Wort nahmen und daß nicht zuletzt auch Feldmarschall Wolke die Summe seiner militärischen Lebenserfahrungen dem Reichstage offenbarte.

Das böse Gewissen.

Die von Japan beschlagnahmten deutschen Südkorallen sind, nach Mitteilung des australischen Landesverteidigungsministers, tatsächlich der australischen Regierung übergeben worden.

Weitere Siege über die Russen.

Deutscher Kriegsbericht.

In Ostpreußen ist die Lage nicht verändert. In den Kämpfen der Truppen des Generals Mackensen bei Lodz und Lomitz haben die russische erste und zweite Armee die größten Verluste erlitten.

40 000 unterwundene Gefangene.

70 Geschütze, 150 Munitionswagen, 156 Maschinengewehre sind von uns erbeutet, 30 Geschütze unbrauchbar gemacht worden.

Auch in diesen Kämpfen haben sich Teile unserer jungen Truppen trotz großer Opfer auf das glänzendste bewährt.

Wenn es ungeachtet solcher Erfolge noch nicht gelungen ist, die Ostpreußen zu erlösen, so liegt dies an dem Eingreifen weiterer russischer Kräfte des Feindes von Osten und Süden her.

Oberste Heeresleitung.

Die Wutle löst!

Dieb, 27. November.

Der amtliche Bericht der Obersten Heeresleitung brachte gestern nachmittag die große Meldung von dem glänzenden Erfolg unserer Truppen im Kampf gegen die Russen in Ostpreußen.

Als die gefirte Kriegsbotenschaft durch Extrakabell bekannt gegeben wurde, demütigte sich alsbald der Bürgergeist eine frohbewegte Stimmung, die noch gesteigert wurde, als die eherne Schläge der Wutle von der Reichshalle erklangen.

Oesterreichischer Kriegsbericht.

Wien, 26. Nov. Amtlich wird bekannt, daß am 26. Nov. mittags die Schlacht in Ostpreußen bei einem großen Teil der Front den Charakter eines besetzten Kampfes angenommen.

Auch die Kämpfe in den Karpaten dauern fort. Der Stellvertreter des Chefs des Generalstabs, v. Höfer, Generalmajor.

W Budapest, 26. Nov. „A3 Est“ wird über die Kämpfe im Komitat Zemplin berichtet: Unsere Truppen begannen aus vortrefflichen Stellungen den Angriff am 24. November.

W Wien, 26. Nov. In Besprechung der gestrigen Mitteilungen der Heeresleitungen der verbündeten deutschen und österreichisch-ungarischen Armeen haben die Väter übereinstimmend hervor, daß, wiewohl die endgültige Entscheidung in der Riesen Schlacht in Ostpreußen bisher noch nicht erzielt worden ist, aus diesen Berichten doch mit unabweisbarer Sicherheit hervorgeht, daß die Verbündeten trotz der von russischer Seite neuerlich herangezogenen Verstärkungen und trotz der außerordentlichen Fähigkeit des Gegners fortgesetzt Erfolge aufzuweisen dürften.

Die außerordentliche hohe Ziffer der von den verbündeten Truppen gemachten Gefangenen bedeutet nicht nur den Beweis der taktischen Überlegenheit der Verbündeten, sondern ist auch ein Hinweis auf die hervorragende Leistung der fortgeschrittenen Auszubildenden der Heeresleitung des Gegners.

Graf Bobrinski.

Wien, 24. Nov. Wie die „Narodni Listy“ erzählt, hat der russische Gouverneur von Kiew, Graf Bobrinski, einen Schlaganfall erlitten, dem er in kurzer Zeit erlag. (Mit dem Grafen Bobrinski verbanden eine der in Vordergrund stehenden Persönlichkeiten der russisch-nationalistischen Bewegung, die sich als Panjassismus gebärde.)

1500 Serben gefangen.

W Wien, 26. Nov. Vom südlichen Kriegsschauplatz wird amtlich gemeldet: In den Kämpfen an der Kolubara ist seit gestern ein wesentlicher Fortschritt zu verzeichnen. Das Zentrum der feindlichen Front, die starke Stellung bei Zajacow, wurde von den durch ihren Elan rühmlich bekannnten Regimentern Nr. 11, 73 und 102 erobert.

franz in Dienste, der auf Grund vorzüglicher Zeugnisse, die sich später durchwegs als gefälscht erwiesen, von der Direktion engagiert worden war. Der Mann mußte sich durch seine tadellose Führung, durch seinen großen Arbeitsfleiß, das unbefriedigte Vertrauen der Gesellschaft zu gewinnen; überdies waren ihm die Kassen nicht zugänglich, und es ist bis heute nicht völlig aufgeklärt, wie er den Diebstahl bewerkstelligen konnte.

„Nehmen Sie das alles wieder fort“, sagte er, und seine Stimme klang nur wenig belegt. „Es ist mir eingefallen, daß ich eine dringende Verabredung habe. Raus! — machen Sie mir die Rechnung!“



Allgemeines Militär-Kasino. Samstag, den 28. November 1914, abends 8 Uhr. Wohltätigkeits-Konzert zum Besten des 'Roten Kreuzes'. Veranstalter: Konzertdirektorin Fräulein Olga Karplinski, Kaiserlicher Musikdirektor Theodor Bleier, Musikkorps des Ersatz-Bat. 1. Königl. Sachs. Fussart-Reg. Nr. 12, Leiter: Obermusikmeister Arthur Becker.

Münchener Bürgerbräu. Sonntag, den 29. November 1914, abends 8 Uhr. Grosses Wohltätigkeits-Militär-Streich-Konzert zum Besten der Beschaffung von Weihnachtsgeschenken für die im Felde stehenden Truppen der Garnison Metz.

Busch-Bräu München (Märzenbiertyp). Hervorragender Stoff, ist aus feinstem Rohmaterial genau nach Münchener Verfahren hergestellt.

Pilsner Urquell. Abgegeben in Gebinden von 50 und 25 Litern. J. Leipert, Restaurant Germania. Rum, Cognac, Arrac, Steinhäger, Weine, Liköre.

Vertüfung. Maden gegen die Unterputz der Steine. Maden gegen die Unterputz der Steine. Maden gegen die Unterputz der Steine.

Dr. Oetker's GUSTIN an Stelle des englischen Fabrikates Mondamin! „Gustin“ ist besser und billiger als das englische Mondamin.

Luftfahrer-Dank. Unter dieser Bezeichnung sind 5 neue Cigarrensorten zu 10, 12, 15, 20 und 25 Pfg. das Stück in den Handel gekommen.

Soeben eingetroffen: ein Waggon prima Schweizer Haushalt- und Milch-Schokolade.

Trenhand-Gesellschaft a. G. 0, 7, 28, HARNBERG, Tel. No. 7155.

Wasch- und Bleichmittel 'Lessive Hody' in Tausenden von Haushaltungen wegen höchster Waschkraft.

Zwang-Versteigerung. Am Samstag, den 28. November 1914, nachmittags 2 Uhr, werde ich in der Versteigerungshalle in der Strasse...

Zum Brauneberg Gutstrasse 2 Telefon 478. Spezialhaus für Moselweine. Mittagessen. — Abendkarte.

Peek & Cloppenburg. Schutz-Unterbekleider. Regendichter Wollstoff.

Wahl & Simon, Köln a. Rhein. Feldgrauen wasserdicht imprägnierter Stoffe.

Rum Cognac Arrac Weine. Bordeaux, Schaumweine, Flaschenweine.

Feldkochgeschirre. ED. GUENSER, METZ. Fabrikstrasse 7 und 9 (Jakobsplatz).

ED. GUENSER, METZ. Fabrikstrasse 7 und 9 (Jakobsplatz). Allets-Quittungsbücher.

Danksagung. Herzlichen Dank allen lieben Freunden und Bekannten für die mir bei dem Begräbnis meiner Frau...

Nebenverleust. Als Rohstrang. Eine Frau.

Junger Herr gesucht. Buchhalter. Junger Mann.

Junger Mann. junges Mädchen. I. Verkäuferin. II. Verkäuferin.

Lehrmädchen. Fräulein. Junge Frau. Mädchen.

Mädchen. Kleine, Fuhrunternehmerin. Kleine, Fuhrunternehmerin.

Leinwand, Mobeltapeten, Ausladen von Dampfs, Kleinen, Fuhrunternehmerin.

Kavallerie-Verein. Danksagung. Otto Grosswender.

Danksagung. Otto Grosswender. Danksagung. Otto Grosswender.

Was Weid. Der Reichliche Bureau. Aus Stadt und Land.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung. Die Neutralitätsverletzung.

Statt besonderer Anzeige. Rudolf Buchy. Kaufmann (Firma Laroux & Co.).

Statt besonderer Anzeige. Frau Wwe. Henriette Welté geb. Catherine.

Statt besonderer Anzeige. Frau Wwe. Henriette Welté geb. Catherine.

Statt besonderer Anzeige. Frau Wwe. Henriette Welté geb. Catherine.

Nachruf. Am 17. September starb der Heldentod fürs Vaterland unser Mitglied, Herr Adolf Hunzinger.

Nachruf. Am 17. September starb der Heldentod fürs Vaterland unser Mitglied, Herr Adolf Hunzinger.

Nachruf. Am 17. September starb der Heldentod fürs Vaterland unser Mitglied, Herr Adolf Hunzinger.

Nachruf. Am 17. September starb der Heldentod fürs Vaterland unser Mitglied, Herr Adolf Hunzinger.

